

SOLOTHURNER FILMTAGE JOURNEES DE SOLEURE GIORNATE DI SOLETTA SOLOTHURN FILM FESTIVAL

Medienmitteilung

Solothurn, 21. Januar 2019

Regionaler Auftakt der 54. Solothurner Filmtage am Mittwoch, 23. Januar 2019

Am Mittwoch, 23. Januar 2019 bitten die 54. Solothurner Filmtage mit der «Projection spéciale» zum regionalen Auftakt. Um 19:30 Uhr präsentiert Direktorin Seraina Rohrer sieben Kurzfilme des aktuellen Programms gemeinsam mit den Filmschaffenden. Der Eintritt für das Amuse-bouche-Programm in der Reithalle ist frei.

Mit der «Projection spéciale» heissen die 54. Solothurner Filmtage das Publikum mit einer Gratisvorführung willkommen. «Bonjour et bienvenue» tönt es denn auch augenzwinkernd in Bastien Brons «La visite du président», einer bunten Satire über die Fallstricke volksnaher Symbolpolitik. Dass in der Reithalle an diesem Abend das eine oder andere Selfie entstehen wird, ist anzunehmen. Claudius Gentinetta hat sich quasi vorsorglich mit den schillernden Facetten unserer digitalen Selbstporträts auseinandergesetzt und verdichtet unzählige «Selfies» zu einem Trip durch die Höhen und Tiefen der menschlichen Existenz.

Die weiteren Filme des Amuse-bouche-Programms gewähren genauso tiefe Einblicke in die Volksseele. Die Solothurnerin Ines De Pellegrini verwebt Zeichnungen, Texte und ein bekanntes Volkslied mit der Grimm'schen Märchenwelt («Dort änen am Berglein»), während in Rolf Brönnimanns «Bolero Station» ein Eisenbahner auf den Sechser im Lotto hofft. Unterdessen nähert sich Corina Schwingruber Ilić mit «All Inclusive» dem populären Ferientraum Kreuzfahrt an. In die Ferne blickt auch die Videokünstlerin Antshi von Moos. Ihr kurzer Dokumentarfilm «Brother Move on» erzählt von der emanzipatorischen Kraft, die in einem indischen Frauentaxi mit am Steuer sitzt. Und schliesslich läuft Hansdampf Matto Kämpf in «Tote Tiere» zu komödiantischer Hochform auf. David Oesch und Remo Rickenbacher schrieben ihm die Rolle des kauzigen Junggesellen Röbu, der um seine Katze trauert, gleichsam auf den Leib.

Die «Projection spéciale» findet am Mittwoch, 23. Januar 2019 um 19:30 Uhr in der Reithalle statt. Anwesend sind die Regisseurinnen und Regisseure Rolf Brönnimann, Ines De Pellegrini, Claudius Gentinetta, David Oesch, Remo Rickenbacher, Corina Schwingruber Ilić und Antshi von Moos. Ebenfalls teilnehmen werden die Schauspielerin Carine Martin und die Kostümbildnerin Marie Jeanrenaud («La visite du président»).

Durch den Abend führt Seraina Rohrer, Direktorin der Solothurner Filmtage. Der Eintritt ist frei.

Die 54. Solothurner Filmtage finden vom 24.-31. Januar 2019 statt.

Fototermin mit den Gästen der «Projection spéciale»

Mittwoch, 23. Januar 2019, 19:15 Uhr im Foyer der Reithalle

Auskünfte

Ursula Pfander, Attachée de presse

T 079 628 22 71

E presse@solothurnerfilmtage.ch